



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,

wenn Frau Strahl und Frau Borkenfeld-Müllers zum Weihnachtskonzert laden, dann sind die Ferien nicht mehr weit. Gerne haben wir uns von sanften Klängen und Chorgesang aus dem Trubel der letzten Wochen entführen lassen, um endlich den Blick auf die besinnlichen Tage zu richten. Am Nikolaustag hatten die 5. Klassen mit ihrem gelungenen Leseabend diese Zeit am Gymnasium Odenkirchen eingeläutet, die jetzt mit Wichtelgeschenken, Weihnachtsgebäck und -feiern in Klassen und Tutorenkursen endet.

Traditionell folgen nun die Jahresrückblicke im Fernsehen, die an die vielen schönen und einige weniger schöne Momente des vergangenen Jahres erinnern sollen. In Zeiten des Klimawandels werden Berichte über Dürren, Stürme und Regenfluten erneut großen Raum einnehmen. Ohne die Augen vor diesen Katastrophen zu verschließen, möchten wir an dieser Stelle einige positive Entwicklungen im direkten Umfeld unserer Schule näher betrachten.

Im Jahr 2020 ist das Gymnasium Odenkirchen mit dem Fairtrade-Siegel ausgezeichnet worden. In diesem Jahr gelang die Rezertifizierung: Die AG Fair OK zeigte, dass sie weiterhin neben anderen fair gehandelten Produkten vor allem den eigenen Kaffee erfolgreich im Viertel vertreibt, sowohl in ganzen Bohnen, gemahlen oder, wie zuletzt am Tag der offenen Tür, frisch gebrüht. Neben der AG war auch der Rest der Schulgemeinde aktiv. Vor drei Tagen erfolgte die Scheckübergabe mit den von unseren Schüler:innen „erlaufenen“ Erträgen der Wohltätigkeitswanderung an die Lebenshilfe, die Villa in Odenkirchen, das Friedensdorf MG und den Verein „Hilfe für Burkina Faso“.

In sportlicher Hinsicht haben unsere Schulteams erste Schritte durch die Qualifikationsrunden auf dem Weg zu neuen Erfolgen gemacht. Neben den Basketballteams seien hier vor allem die Fußballmannschaften genannt, insbesondere unsere Jüngsten aus den Klassen 5 und 6, denen es gelang mit beiden Teams in die Endrunde der Stadtmeisterschaften einzuziehen. Doch nicht immer gilt es, Siege zu feiern. Unsere Sporthelfer:innen etwa kümmern sich darum, andere Kinder bei ihren sportlichen Leistungen zu unterstützen. Daher freuen wir uns, dass 15 neue Kräfte unter Leitung von Herrn Hunsänger die Sporthelfer:innen-Ausbildung mit Erfolg abgeschlossen haben.

Unterstützung bei der Erreichung von schulischen und selbstgesetzten Zielen spielen natürlich auch im Schulalltag eine große Rolle. Frau Getz und Herr Alzaben erweitern das Lerncoaching und unterstützen mittlerweile sowohl Abiturient:innen in der Vorbereitung auf ihr Ziel als auch Schüler:innen jüngerer Jahrgänge beim Erwerb grundlegender (Lern)Fähigkeiten, sowie im kooperativen Miteinander. Während das Lerncoaching stetig ausgebaut wird, gehört die Berufsorientierung schon länger zu unseren Schwerpunkten. Ein Highlight im September war der Besuch der Zehntklässlerinnen bei der Firma Trützschler. Im weiteren Sinne kann man die Besuche beim WDR ebenfalls als Berufsorientierung einstufen. Leider ließen die ständigen Zugausfälle nur eine unserer drei Gruppen pünktlich ans Ziel in Köln gelangen. Die anschließenden Ausflüge der zehnten Klassen ins Haus der Geschichte mussten mit einem Busunternehmen organisiert werden, um eine verlässliche Planung zu gewährleisten.

Die Geschichte des 20. Jahrhunderts stand ebenfalls im Fokus der Exkursion der Pädagogikkurse zur NS-Ordensburg Vogelsang. Sie besuchten dort die Ausstellung „Bestimmung: Herrenmensch“. Einen deutlichen Kontrast bot

Ende Oktober die Lesung der Autorin Nora Hespers, die in der Aula ihren Großvater Theo Hespers, den bekannten Mönchengladbacher Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus, unseren Schüler:innen vorstellte. Wenige Tage später zogen die Schüler:innen durch Odenkirchen, um die hiesigen Stolpersteine zu reinigen und auf diese Weise die Erinnerung an die Opfer des Nationalsozialismus zu pflegen.

Dass es für die Kleinen am Gymnasium weniger ernst losgeht, erlebte die Jahrgangsstufen 5 bei ihrem schon traditionellen Besuch im Irrland von Twiststeden, auf den kurz nach den Herbstferien ein Gruselworkshop mit dem Schriftsteller Stephan Hähnel folgte. Zum Monatsabschluss gab es dann für die gesamte Unterstufe eine schrecklich schöne Halloween-Party. Etwas weniger gruselig als der Titel „In einem tiefen dunklen Wald“ es vermuten ließ, verlief am 2. Dezember ein Theaterbesuch der 6. Klassen in Rheydt.

Der November ist an der Schule immer ein ereignisreicher Monat u.a. mit dem Tag der offenen Tür, Martinszug und Elternsprechtag. In diesem Jahr kam noch der Frankreichaustausch hinzu, bei dem unsere Schüler:innen ihren französischen Partner:innen ihre Heimatregion mit den beiden Städten Köln und Düsseldorf vorstellten. Das diesjährige Zusammentreffen ist ein ganz besonderes, da unser Gegenbesuch in Wattrelos (Lille) im nächsten Jahr mit dem 60-jährigen Jubiläum zusammenfällt. Wir sind stolz, dass dieses Symbol einer lebendigen deutsch-französischen Freundschaft in dieser schnelllebigen Zeit Bestand hat.

Es war nicht das beste Timing, dass auf diesen Austausch nur einen Monat später der Besuch einer spanischen Austauschgruppe folgte. Leider ist es manchmal schwierig, die Zeitpläne zweier Schulen zu koordinieren und so standen schließlich einige Schüler:innen sogar vor der Wahl: Frankreich oder Spanien? Dennoch freuen wir uns sehr, dass es endlich gelungen ist, eine Partnerschaft mit einer spanischen Schule aufzubauen. 16 mutige Sprachanfänger:innen haben ihre ersten Correspondentes in Odenkirchen empfangen dürfen und fiebern jetzt der Reise nach Poble de Segur entgegen, die sie von Lérida aus bis ans Ende der Bahnstrecke in die Pyrenäen bringen wird. Wir sind alle sehr gespannt auf ihre Berichte.

Save the Date: Das Thema der Digitalisierung hat uns in diesem Schuljahr gemeinsam beschäftigt. Wir möchten Ihnen herzlich für die sachlichen und zielführenden Diskussionen auf den Infoabenden danken. Für die Weiterarbeit musste noch ein Beschluss des Schulausschusses der Stadt Mönchengladbach abgewartet werden. Nun können wir den bereits eingeschlagenen Weg weiterverfolgen. Dazu wird es am **22. Januar 2025 um 18.00 Uhr** einen digitalen Infoabend für Eltern geben, auf dem die Firma Bechtle Ihnen die Möglichkeiten des Einsatzes von iPads mit der Software JamF erläutern wird. Den Link sowie die Einladung zu diesem Elternabend werden wir unmittelbar nach den Weihnachtsferien verschicken.

Nun wünschen wir Ihnen und Euch allen erholsame Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2025.

Ariane Nübel-Can und Ulrich Bünstorf